

akzent
theater
1040 theresianumgasse 18

Spielplan

Harald Krassnitzer &
Ann Kathrin Kramer

Nicole Beutler & Joseph Lorenz

Johannes Silberschneider

Etta Scollo & Corinna Harfouch

Nils Strunk & Lukas Schrenk

Axel Milberg | Pizzera & Jaus

Wolfgang Fifi Pissecker

Nadja Maleh | Sonja Pikart

Andy Lee Lang

Stefano Bernardin u.v.a.

März 2026





Nicole Beutler | Joseph Lorenz

Dekadenz und Doppelmoral

Ein literarischer Streifzug durch das alte Wien

In einer szenischen Lesung widmen sich zwei der profiliertesten Stimmen des österreichischen Theaters den scharfsinnigen, pointierten und bis heute verblüffend aktuellen Texten von Raoul Auernheimer und Arthur Schnitzler. Im Zentrum des Abends stehen Themen, die das Wien der Jahrhundertwende prägten – und die auch heute nichts von ihrer Brisanz verloren haben: Dekadenz, gesellschaftliche Fassade und die allgegenwärtige Doppelmoral einer untergehenden Epoche. Gelesen werden unter anderem die Texte: „Weihnachtseinkäufe“ – eine bissige Momentaufnahme bürgerlicher Heuchelei in der festlichsten Zeit des Jahres, „Wiener Klatsch“ – ein Kaleidoskop der Gerüchte, Intrigen und Eitelkeiten einer Gesellschaft im Spiegelkabinett, und „Eine mondäne Frau“ – das fein gezeichnete Porträt einer Frau zwischen gesellschaftlichem Anspruch und persönlicher Wahrheit. Mit sprachlicher Eleganz und schauspielerischer Tiefe lassen sie eine Welt lebendig werden, die zwischen Glanz und Abgrund oszilliert – kritisch, ironisch und berührend zugleich. Ein Abend für Liebhaber von feiner Literatur, Wiener Schmach und zeitloser Gesellschaftsanalyse.

5.3.2026 19:30 Uhr

€ 37,-/32,-/27,-/22,-

Das Theater Akzent präsentiert zum 13. Mal Abende, die musikalischen und literarischen Legenden mit jüdischen Wurzeln gewidmet sind.

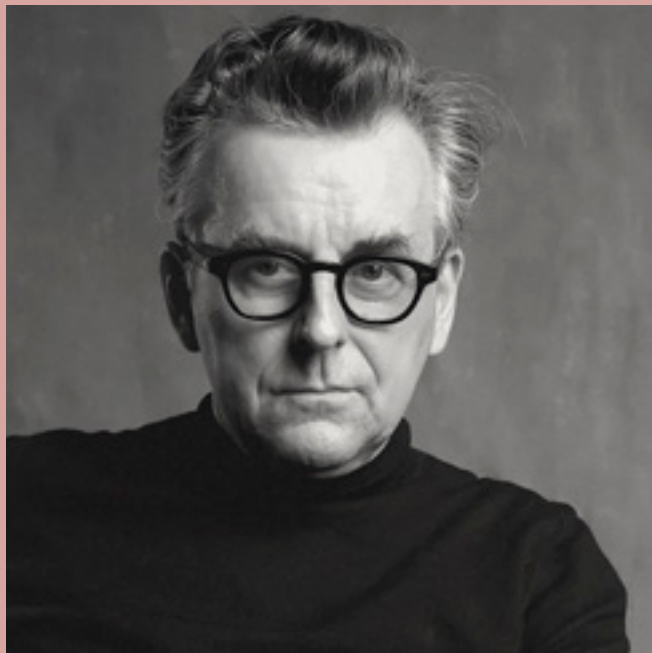
Johannes Silberschneider | MiGro
Radetzkmarsch von Joseph Roth

Joseph Roths „Radetzkmarsch“, erstmals 1932 erschienen, ein literarisches Denkmal für den Glanz und den Niedergang der Donaumonarchie, erzählt vom Schicksal der Familie Trotta, die über Generationen hinweg treu dem Kaiser dient – bis ihre Welt im Wandel der Zeit zerbricht.

In der Podiumsfassung mit Johannes Silberschneider verschmelzen Wort und Musik zu einer atmosphärischen Erzählung zwischen Erinnerung und Vergänglichkeit. Die Idee dazu entstand aus der erfolgreichen Zusammenarbeit von Silberschneider und MiGro bei ihrem Programm zu Roths „Kapuzinergruft“. MiGro (Cello und Klavier) übernahm erneut die dramaturgische Bearbeitung und wählte Musikstücke aus der Zeit des Romans – von Philipp Scharwenka, Nikolai Potolovsky, Reinhold Glière und Friedrich Kiel.

Ein Abend voller Klang, Wort und Geschichte – inspiriert von der untergehenden Welt Joseph Roths.

14.3.2026 19:30 Uhr
€ 35,-/30,-/25,-/20,-





Was lachen Sie?

Heinz Marecek | Erwin Steinhauer

Die beiden Vollblut-Komödianten Heinz Marecek und Erwin Steinhauer, bringen aus Anlass des 80. Geburtstag von Heinz Marecek am 17. September 2025, ihr Erfolgsprogramm „Was lachen Sie?“ wieder auf die Bühne zurück.

Das Programm, das vor mehr als 25 Jahren über 120-mal ausverkauft in ganz Österreich gespielt wurde, bietet nicht nur die klassische Doppelconférence – mit Steinhauer als „Gscheitem“ und Marecek als „Blödem“, sondern auch Solostücke der beiden Schauspiel-Legenden.

Das Comeback wird von langjähriger Bühnenerfahrung, pointiertem Humor und einer tiefen Wertschätzung für die Wiener Kabarett-Tradition getragen. Die Zuschauer erwartet ein Abend, der zum Lachen bringt, aber auch zum Nachdenken anregt – ein Ereignis, das man nicht verpassen sollte.

13.3. | 9.11.2026 19:30 Uhr

€ 79,-/69,-/59,-/49,-

Corinna Harfouch | Etta Scollo Trio

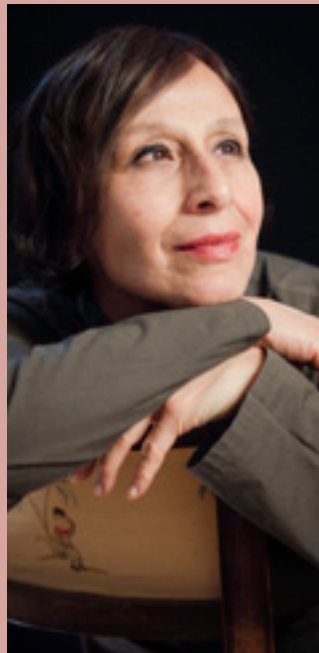
Nirgendland – Eine Hommage an **Mascha Kaleko** von **Etta Scollo**

Anlässlich des 50. Todestages der 1938 vor dem NS-Regime in die USA geflohenen Dichterin, präsentiert Etta Scollo eine Hommage aus Text und Musik. Gemeinsam mit der Schauspielerin Corinna Harfouch stellt sie ihr intimes und zugleich universelles Album rund um Mascha Kalékos Lyrik vor.

Die Geschichte der Begegnung zwischen Etta Scollo und Mascha Kalékos Werk beginnt 2007 in Catania, Sizilien. In einem kleinen Buchladen entdeckt die Sängerin einen zweisprachigen Gedichtband von Mascha Kaléko, deren Lyrik die Musikerin in ihren Bann zieht. Die Idee, Kalékos Gedichte musikalisch zu interpretieren, sollte einige Jahre reifen, bis Etta Scollo den passenden Rahmen fand, der Poetin eine Hommage zu widmen. Zentraler Fokus des Albums ist die Frage nach Heimat und Identität – Themen, die Mascha Kalékos Leben und Werk prägen und auch in Etta Scollos künstlerischer Auseinandersetzung tief verwurzelt sind.

Österreich-Premiere 21.3.2026 19:30 Uhr

€ 47,-/41,-/35,-/29,-





Axel Milberg

Geschichten aus der Welt des Theaters

Texte von Axel Milberg, Bertolt Brecht und Alexander Granach

Der bekannte Schauspieler Axel Milberg liest an diesem Abend eine sehr persönliche Auswahl an Geschichten, die ihm zum einen selbst passiert sind und ihn zum anderen im Laufe seiner großen Karriere als Theater- und Filmschauspieler inspiriert haben: darunter die Kurzgeschichte „Die Bestie“ von Bertolt Brecht und die fast vergessene Autobiografie des Schauspielers Alexander Granach, der aus der galizischen Provinz nach Berlin an Max Reinhardts Schauspielschule kam und später in der Emigration in den USA seine anrührenden Erinnerungen schrieb. Am Flügel ist Pianist **Viktor Soos** mit Werken von Robert Schumann, Maurice Ravel und anderen zu hören.

22.3.2026 19:30 Uhr

€ 45,-/40,-/35,-/30,-

Chocolat

Ann Kathrin Kramer | Harald Krassnitzer | Les Manouches du Tannes

Diese „Chocolat“ ist ein betörendes Märchen für Erwachsene, eine klassische Screwball-Komödie, mit der mitreißenden Live-Musik im Stile Django Reinhardts. Die Geschichte: Eine junge, alleinerziehende Mutter eröffnet am Kirchplatz eines kleinen, südfranzösischen Dorfes eine Pâtisserie, einen kleinen Tempel für feinste Schokoladen. Für den Dorfpfarrer ist diese Art der „Verführung“ absolut inakzeptabel. Rigoros verbietet er den Mitgliedern seiner Gemeinde jeden Umgang mit der jungen Frau – und wird zu ihrem großen Gegenspieler. Auf äußerst amüsante Weise prallen zwei Lebenshaltungen aufeinander, die unterschiedlicher nicht sein könnten: Die Abneigung gegen alles Fremde auf der einen Seite, Offenheit und Genuss auf der anderen.

Erzählt wird diese Geschichte von einem virtuoson Quartett um den Akkordeonisten Valentin Butt und den Geiger Roland Satterwhite – und von dem faszinierenden Schauspielerpaar Ann-Kathrin Kramer und Harald Krassnitzer. Eine faszinierende Mischung aus Schauspiel, Lesung und Konzert.

Österreich-Premiere 25.3.2026 19:30 Uhr

€ 69,-/59,-/49,-/39,-





Stefano Bernardin

Hamlet – one man show von **William Shakespeare**

Jeder kennt ihn, Shakespeares Prinzen mit dem Totenkopf in der Hand.
Jeder kennt seine Worte „Sein oder nicht sein“.

Aber wer ist Hamlet wirklich? Was will er? Und wer hindert ihn
daran? Hamlet und all seine Gegenspieler werden hier von nur
einem Schauspieler verkörpert.

Ein Schauspieler spielt alle Rollen? Oder ein Hamlet, der alles spielt?
Das ist hier die Frage. Hubsli Kramar und Stefano Bernardin haben das
Stück „Hamlet“ konzentriert und zu einer One-Man-Show gemacht, ohne
Shakespeare zu verraten. Das 400 Jahre alte Werk hat an seiner Aktualität
nichts verloren. „Es ist was faul im Staate Dänemark“ ... und Dänemark ist
überall.

Eine unbedingte Empfehlung! FALTER

mit **Stefano Bernardin**

Regie & Idee: **Hubsli Kramar** | Fassung: Stefano Bernardin

Sounddesign: SteinHof Musikproduktion GmbH | Eine Produktion des Theater Akzent

18.3.2026 19:30 Uhr | **19.3.2026** 10:00 Uhr

€ 36,-/31,-/26,-/21,-

Ludwig XIX. – König für zwanzig Minuten
von **Nils Strunk** und **Lukas Schrenk**

Von Zeitgenossen verspottet, von der Geschichte vergessen und zweifelhafter Rekordhalter: Ludwig XIX. war für nur 20 Minuten König von Frankreich. Damit ist er bis heute der Monarch mit der kürzesten Regentschaft aller Zeiten.

Lukas Schrenk und Nils Strunk bringen die unglaubliche, aber wahre Lebensgeschichte von Ludwig XIX. als Schauspiel-Solo mit Live-Musik auf die Bühne. In einem rasanten Wechselspiel aus Komödie und Poesie treten dabei nicht nur Ludwig XIX. selbst, sondern auch zahlreiche Persönlichkeiten seiner Zeit von Kaiser Napoleon bis General Wellington in Erscheinung, begleitet von barocken Klängen und französischen Chansons. Bekannt für ihre Arbeiten „Die Zauberflöte – The opera but not the opera“ und „Schachnovelle“ am Wiener Burgtheater sowie „Killing Carmen“ an der Volksoper, widmet sich das Duo hier dem kürzesten König der Welt-Geschichte.

Es spielt: **Lukas Schrenk**

Live-Musik: **Nils Strunk, Jörg Mikula, Bernhard Moshhammer** und **Hans Wagner**

Konzept & Inszenierung: **Lukas Schrenk, Nils Strunk** und **Lara Regula**

Text: **Lukas Schrenk**

Musik: **Nils Strunk**

Kostüm: **Lara Regula** und **Anne Buffetrille**

26.3.2026 19:30 Uhr

€ 35,-/30,-/25,-/20,-





Wolfgang Fifi Pissecker

Na gratuliere ... von 16 bis 60

Ein Lebenslauf nach wahren Begebenheiten und Erinnerungen.

In seinem 4. Soloprogramm, feiert Wolfgang Fifi Pissecker gleich mehrere Jubiläen: Nämlich die Überschreitung der magischen Grenze des 60ers, welche er sich mit 16 nicht vorstellen konnte, sowie sein 44-jähriges Bühnenjubiläum, mit dem er als 16-Jähriger schon eher gerechnet hatte! Davon allein mehr als 40 Jahre mit der erfolgreichsten Kabarettgruppe Österreichs „Die Hektiker“, zu deren Gründungsmitglied er zählt (Gründungsjahr 1881, gefühlt!).

Pissecker begibt sich auf Spurensuche, warum er, die Menschen und die Welt in 60 Jahren so geworden sind, wie sie jetzt sind und ob das wirklich alles allein seine Schuld ist ...

In gewohnt unterhaltsamer Art und Weise schafft der Publikumsliebbling den Spagat zwischen Pointen und tiefgründigen Gedanken. Nach dem Jakobsweg, Supernackt und den schweißtreibenden Dancing Stars im ORF, stellt er sich der Herausforderung, auch diesmal wieder alles zu geben. Genauer gesagt alles, was sein Körper und Geist nach 60 Jahren halt noch hergeben kann. Ausgelassen, freudvoll und absolut sehenswert! A must see! „Na gratuliere...“

6.3.2026 19:30 Uhr

€ 39,-/35,-/29,-/25,-

Humor tut gut Kabarett – Benefizgala
Pizzera & Jaus | Nadja Maleh | Elli Bauer | Sonja Pikart
Moderation: **Clemens Maria Schreiner**

Bereits zum 11. Mal findet die Kabarett-Benefizgala „Humor tut gut“ statt. Heuer kommen sämtliche Einnahmen dem Verein Peregrina zugute, der geflüchtete und migrierte Frauen aus über 60 Ländern unterstützt. Am Internationalen Frauentag verwandelt sich das Theater Akzent in eine Bühne für Humor, Herz und Frauenpower, Nadja Maleh, Elli Bauer und Sonja Pikart sorgen mit ihrem kabarettistischen Feuerwerk für ordentlich Lachmuskeltraining. Die musikalischen Ausnahmetalente Pizzera & Jaus erobern mit Humor und Herz garantiert das Publikum, während Clemens Maria Schreiner als gewitzter Moderator souverän durch das Programm führt.

Und das Beste: Alle KünstlerInnen verzichten auf ihre Gage – zugunsten des guten Zwecks!

Der im Jahr 1984 gegründete „Verein Peregrina – Bildungs-, Beratungs- und Therapiezentrum für Immigrantinnen“ begleitet und unterstützt Frauen mit Migrationsbiografien bei der Bewältigung ihrer rechtlichen, psychischen und sprachlichen Lebenssituation in Österreich.

8.3.2026 19:00 Uhr
€ 49,-/44,-/38,-/32,-





VIDA – Die Showsensation aus Argentinien **Nicole Nau & Luis Pereyra | Company & Musica Y Danza**

Die argentinische Tanz- und Musik-Show VIDA kommt nach Wien. An der Spitze tanzen die Weltstars Nicole Nau & Luis Pereyra, begleitet von ihrer Company aus hervorragenden Solisten. In Musik, Tanz und Poesie zeigen sie in neuem Programm die unglaubliche Vielfalt argentinischer Kultur. Boleadoras surren durch die Luft, Absätze und Fußkanten schlagen in den Boden, Sohlen scharren, Kleider rascheln, Blicke begegnen sich, messerscharf setzen die Tänzer ihre Schritte in den Beinzwischenraum der Partnerin, deren Taille kunstvolle Achten zeichnet. Gitarrenklänge und Trommeln, Gesang und Geschichten durchziehen das Geschehen. Die Bühne steht im Bann argentinischer Passion, magisch, mutig und spontan tanzen Männer und Frauen den Zauber der Vergangenheit, wagen die Umarmung zum echten Tango und das Duell der Zukunft. Mit Texten von Jorge Luis Borges, Musik von Astor Piazzolla, Eigenkompositionen von Luis Pereyra und einem hochkarätigen Reigen argentinischer populärer Musik.

9.3.2026 19:30 Uhr

€ 55,-/47,-/39,-/29,-

My Favorite Songs Lungau Big Band feat. Simone Kopmajer

Facettenreich steuert die Lungau Big Band, eine der aktivsten und bemerkenswertesten Jazzensembles des Landes. in ihr dreiundvierzigstes Jahr!

Es kommt äußerst selten vor, dass ein Jazzorchester über eine so lange Zeit hindurch besteht, kontinuierlich mit interessanten Programmen aufwartet, namhafte Solist:innen aus der ganzen Welt präsentiert und Komponist:innen einlädt, neue Musik zu schreiben. Ein paar wenige der bisherigen Gäste seien genannt: Hubert von Goisern, Nils Landgren, Josh ‚Socalled‘ Dolgin, Randy Brecker, Gunhild Carling, Bobby Shew, Angela Tröndle, James Morrison, Jiggs Whigham, Tony Momrelle, Bob Mintzer, Michael Abene ...

Simone Kopmajer zeigt, warum sie zu den Ausnahmeerscheinungen der österreichischen Musikszene zählt und mittlerweile auch dieses hohe internationale Renommee genießt. Ihre Musik ist Ausdruck einer immensen Spielfreude verbunden mit außergewöhnlichen musikalischen Fähigkeiten, sie ist eine, die Stimmung regelrecht atmet und verbreitet, intensiv hinhören und auch die Seele baumeln lässt. Einfach schön. Im aktuellen Programm präsentiert die Lungau Big Band mit Simone Kopmajer sowohl eigene Kompositionen als auch Klassisches aus dem Great American Songbook in neuen Arrangements.

28.3.2026 19:30 Uhr
€ 39,-/32,-



1.	SO 19:30	Votka i šampanjac von Irina Waskowskaja	Studio im Akzent
2.	MO 19:30	Romy, la mer et la musique Jakob Gühring	
3.	DI 19:30	Andy Lee Lang Goes Country	
4.	MI 19:30	Will Pound & Marty Barry Heather Cartwright, Sam Mabbett & Madeleine Stewart 27. Akkordeonfestival	
5.	DO 19:30	Nicole Beutler Joseph Lorenz Dekadenz und Doppelmoral	Ach, sie sind mir so bekannt ...
6.	FR 10:00	Reset your mind! Theater Jugendstil	
6.	FR 19:30	Wolfgang Fifi Pissecker Na gratuliere ... von 16 bis 60	
8.	SO 19:00	Humor tut gut Kabarett-Benefizgala	
9.	MO 19:30	VIDA – Die Showsensation aus Argentinien Nicole Nau & Luis Pereyra	
10.	DI 19:30	Naši dani von Radoslav Milenković	
11.	MI 9:00	Die kleine Meerjungfrau Theater mit Horizont	
12.	DO 19:30	Darbo Rundek & Ekipa Konzert	
13.	FR 19:30	Heinz Marecek Erwin Steinhauer Was lachen Sie?	Ach, sie sind mir so bekannt ...
14.	SA 19:30	Johannes Silberschneider MiGro Radetzkmarsch von Joseph Roth	Ach, sie sind mir so bekannt ...
15.	SO 19:30	Moje pozorište von Boris Liješević	
16.	MO 18:30	AMADEUS International School Vienna Golden Hits	
17.	DI 19:30	Manuel Randi Trio Music For Three	
18.	MI 19:30	Stefano Bernardin Hamlet – one man show	
19.	DO 10:00	Stefano Bernardin Hamlet – one man show	
19.	DO 19:30	Pecoraro & Pecoraro Drei Generationen, ein Klang	
20.	FR 19:30	Pecoraro & Pecoraro Drei Generationen, ein Klang	
21.	SA 19:30	Österreich-Premiere Corinna Harfouch Etta Scollo Trio Hommage an M. Kaléko	Ach, sie sind mir so bekannt ...

22.	SO 19:30	Axel Milberg Geschichten aus der Welt des Theaters
24.	DI 10:00	Krabat von Otfried Preußler
25.	MI 19:30	Österreich-Premiere Harald Krassnitzer Chocolat – Ann Kathrin Kramer Les Manouches du Tannes
26.	DO 19:30	Ludwig XIX. – König für zwanzig Minuten von Nils Strunk und Lukas Schrenk
27.	FR 19:30	Caligula Ivan Franko Nationales Akademisches Dramatheater
28.	SA 19:30	Lungau Big Band feat. Simone Kopmajer My Favorite Songs
29.	SO 19:30	Mojo Blues Gala World Off – Blues On: Dana & Erik Vienna Blues Spring
30. & 31.		VIBE 2026 – The Inclusive Dance Challenge International. Tanzwettbewerb für Menschen mit und ohne Behinderung

Zusatzvorstellungen



Katharina Stemberger
Wolf Bachofner

Oh mein Gott von **Anat Gov**

Regie: Hans-Peter Kellner
Koproduktion Sommerspiele Grein
& Theater Akzent

5.5.2026 19:30 Uhr



Philipp Hochmair
Werther!

Regie: Hans-Peter Kellner
18.4. | 19.4.2026 19:30 Uhr
19.4.2026 15:00 Uhr

Öffnungszeiten Tageskassa im März: Mo-Sa 13:00–18:00
ausgenommen 23.3.2026.



Ladies Comedy Club

Aida Loos | Grazia Patricia

Chrissi Buchmasser | Petra Kreuzer

11.4.2026 19:30 Uhr



Szenen einer Ehe – jetzt mal andersrum!

von **Ingmar Bergman**

Julia Cencig | Simon Hatzl

Regie: Hans-Peter Kellner

Koproduktion Sommerspiele Grein & Theater Akzent

Premiere 17.4. | 25.4. | 30.4. | 6.5.2026 19:30 Uhr



Birgit Minichmayr gibt Lotte Lenya

Liederabend auf den Spuren von

Brecht & Weill

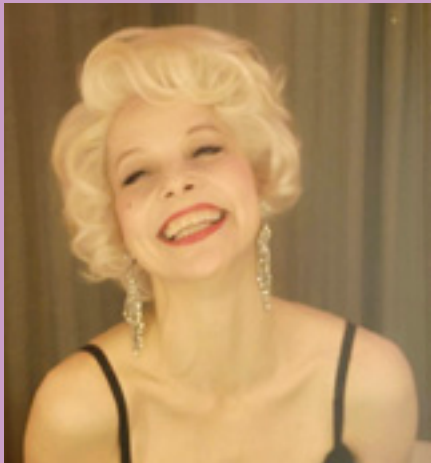
Livemusik: **Martin Siewert**

Video: **Herwig Weiser**

8.4. | 29.4.2026 19:30 Uhr



wean hean – Das Wienerliedfestival
Sagen aus Wien mit **Michael Köhlmeier** und
dem **wean hean Orchester**
26.4.2026 11:00 Uhr



Zum 100. Geburtstag von Marilyn Monroe
Happy Birthday, Marilyn
mit **Chris Pichler**
9.5.2026 19:30 Uhr



Maschek XX
26 Jahre Drüberreden
7.5.2026 19:30 Uhr



Nicole Jäger
Grande Dame
25.9.2026 19:30 Uhr



Ihnen zuliebe ...
Erwin Steinhauer | klezmer reloaded extended
Ein Abend im Café Benatzky & Leopoldi
26.9.2026 19:30 Uhr



Hallo, hier spricht Nawalny
Briefe eines freien Menschen
Lesung mit **Michael Maertens** und **Katja Kolm**
2.10.2026 19:30 Uhr



Fritz & Aaron Karl

Mon très cher Père, Allerliebester Papa!

10.10.2026 19:30 Uhr

Die Udo Jürgens Story!
 Sein Leben, seine Liebe, seine Musik!
Alex Parker | Gabriela Benesch
27.10.2026 19:30 Uhr



Karl Markovics | Arnulf Barrable-Lindner | Peter Havlicek | Peter Rosmanith

Lechts und Rinks – Eine kehrvorte Welt

1.10.2026 19:30 Uhr

Vorschau November 2026



Tim Fischer

Chansons

Österreich-Premiere

13.11.2026 19:30 Uhr



Das Berger Havlicek Orchester

Wolfram Berger Stimme

Peter Havlicek Kontra + Elektrische Gitarre

Wolfgang Puschnig Saxophon + Flöte

Christian Bakanic Akkordeon + Keys

Peter Rosmanith Perkussion

21.11.2026 19:30 Uhr



Dirk Stermann &

Christoph Grisseemann

Das Ei ist hart!

Philippine Duchateau – Klavier

18.11.2026 19:30 Uhr

Tricky Niki | Wolfgang Moser

Vorgetäuschte Höhepunkte

28.11.2026 19:30 Uhr



Andy Lee Lang Goes Country

Seit mehr als 25 Jahren steht Andy Lee Lang nun auf der Bühne und obwohl er als „Botschafter des Rock 'n' Roll“ gilt, war Vielseitigkeit immer sein Motto. Die Hauptrolle im Musical „Go West“ war ausschlaggebend dafür, dass Andy wieder mit einer seiner Lieblingsmusikrichtungen in Berührung kam. So nahm er gemeinsam mit einigen der besten Musiker der heimischen Country Szene sein 20. Album „Goes Country“ auf. Durch dieses Album stieg die Nachfrage bei seinen Fans, wann es denn Andy nun endlich „live on stage“ mit einer Country-Show geben wird. Und auch für seine Live-Show konnte Andy diese hochkarätigen Musiker gewinnen. Mit einer siebenköpfigen Band wird Andy pures „Country Feeling“ auf die Bühne zaubern und eine Zeitreise der Country-Music der 1950er bis in die 1990er präsentieren.

Andy Lee Lang – vocals | **Katharina Mitteregger** – git., voc.

Helmut Mitteregger – mandolin, fiddle, git., banjo, voc

Christian Sandera – harmonica | **Karl Kaye** – pedal steel, dobro, accordion

Michael Höglinger – git., ukulele

Peter Gruber – bass | **Lukas Knöfler** – drums

3.3.2026 19:30 Uhr

€ 49,-/43,-/37,-/31,-





Pecoraro & Pecoraro **Drei Generationen, ein Klang**

Vater, Sohn und Enkel als unschlagbares Trio

Freuen Sie sich auf neue Werke des Trios und auf Publikumsliebliche Herwig (Staatsopern-Tenor), Mario (Pianist, Sänger & Komponist) und Oscar am Saxofon und erleben Sie die Magie dieser Familie live: eine Show, die Grenzen zwischen Pop, Klassik und Latin sprengt – und zugleich die besonderen familiären Bande charmant und humorvoll feiert.

Unter Marios künstlerischer Leitung verbindet das Programm berührende Eigenkompositionen – „La mia bambina“, „Polvere di stelle“ – mit ausgewählten Klassik- Covern. Episch-orchestrals Arrangements verleihen Evergreens wie „Circle of Life“ und „Can You Feel the Love Tonight“ neue Strahlkraft. Als besonderes Novum der Tour 2026 feiern die Pecoraros ihre italienischen Wurzeln so intensiv wie noch nie: Mario arrangiert exklusiv für das Trio bekannte Italo-Hits! Sie bringen mediterrane Leidenschaft auf die Bühne – von Herwigs „O sole mio“ bis zu „Insieme“, „Caruso“ und „Gloria“. Diese neuen Arrangements sind maßgeschneidert für Vater, Sohn und Enkel und zeigen das Trio in einer frischen, temperamentvollen Farbe, die Italo-Fans wie Ersthörer gleichermaßen begeistern wird.

19. | 20.3.2026 19:30 Uhr

€ 69,-/63,-/57,-/52,-*

27. Akkordeonfestival

Will Pound & Marty Barry | Heather Cartwright, Sam Mabbett & Madeleine Stewart

Celtic Spring

Will Pound & Marty Barry (UK/IE)

Der sensationelle Mundharmonika/Akkordeon-Star Will Pound wird nach wie vor zu Aufnahme-Sessions großer Namen wie Paul McCartney oder Robbie Williams eingeladen und ist in zahlreichen weiteren Projekten der schottischen/britischen oder irischen Szene involviert. Für sein jüngstes Projekt konnte er außerdem das Royal Liverpool Philharmonic Orchestra für eine Zusammenarbeit gewinnen. Zur Seite steht ihm diesmal der feine Gitarrist und Sänger Marty Barry aus Irland.

„One of the World's top harmonica players“ DAILY TELEGRAPH

Heather Cartwright, Sam Mabbett & Madleine Stewart (UK)

Der englische Akkordeon-Guru Sam Mabbett kommt ursprünglich aus der britischen Morris Dance-Szene, erweiterte aber schon sehr jung sein keltisches Repertoire und konnte sich 2023 bis ins Finale der „BBC Radio Scotland Young Traditional Music“-AWARDS hochspielen. Ihm zur Seite stehen die Gitarristin und Sängerin Heather Cartwright aus Cumbria sowie die Geigerin Madleine Stewart aus New Hampshire.

4.3.2026 19:30 Uhr

€ 30,-* Vorverkauf / € 32,-* Abendkassa





Vienna Blues Spring

Mojo Blues Gala

World Off – Blues On: Dana & Erik

Anfang der 80er Jahre stieß die britische Sängerin und Schauspielerin Dana Gillespie als musikalischer Turbolader auf Erik Trauners Mojo Blues Band – da war explosive Stimmung in vollen Häusern und Clubs garantiert. 1983 trennten sich die Wege – und jetzt ist es an der Zeit, sich wieder einmal bei der Mojo Blues Gala zu treffen. Und ganz sicher – das wird keine „Sentimental Journey“! Mit auf der Bühne stehen Sigggi Fassl, der singt und reißt an seiner Gitarre, Daniel Ecklbauer tanzt wieder auf dem Klavier, Herfried Knapp zupft am Bass, Didi Mattersberger garantiert am Schlagzeug den perfekten Rhythmus und Tom Müller soliert mit seinem Tenorsaxofon drüber. Wer vielleicht daheim im Plattenarchiv stöbert ... und womöglich Dana Gillespies Single „Move your body close to me“ von 1983 findet – das Coverfoto stammt von Eriks Vater Ernst. Der auch Grafiker war und die beiden auf ihrem Weg begleitet hat, wenn sie z.B. in der Lobau spazieren waren oder auf der Bühne gestanden sind ...

29.3.2026 19:30 Uhr

€ 44,-/39,-/34,-/29,-

Romy, la mer et la musique
Jakob Gühring

Ein schauspielerischer Chansonabend über **Romy Schneider**

„Das meiste, was über mich geschrieben wurde, ist eine Lüge“ ROMY SCHNEIDER

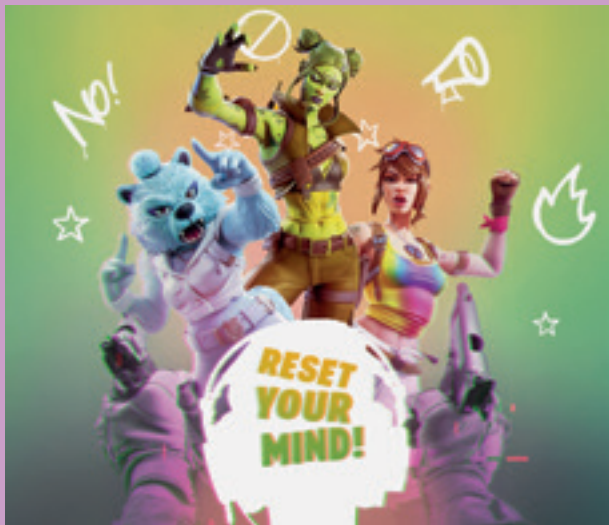
Jakob Gühring nähert sich musikalisch und theatral dem Mythos Romy Schneider, dem Süden und dem Mittelmeerraum. Stimmen von Romy Schneider, ihren Spielpartnern, ihren Filmrollen und Wegbegleitern treffen auf Chansons des 20. Jahrhunderts und lassen eine filigrane Raumkomposition entstehen. Die vielen Facetten Romy Schneiders zwischen Glamour und Tragödie, zwischen Sehnsucht und Idealisierung, zwischen künstlerischer Exzellenz und tiefem Leid werden aufgegriffen. Die Chansons knüpfen an den Widersprüchen der Figur Romy Schneiders an und vereinen die großen Themen der Menschheit in musikalischer Expression. Jakob Gühring interpretiert vielsprachig und musikalisch virtuos Chansons von Yves Montand, Nino Ferrer, Paolo Conte und vielen weiteren an Klavier, Gitarre und Akkordeon.

Nach Motiven aus „Soudain Romy Schneider“ von Guillaume Poix (Verlag Théâtrales, 2018).

2.3.2026 19:30 Uhr
€ 25,-/freie Platzwahl

**Studio im
Akzent**





Reset your mind!

Theater Jugendstil

6.3.2026 10:00 Uhr

€ 22,-/20,-/18,-/16,- | Schulgruppen: €10,-



Die kleine Meerjungfrau

Theater mit Horizont

11.3.2026 9:00 | 10:45 Uhr

€ 10,-* Schüler:innen Abo Nr. 11+12

11.4.2026 11:00 | 14:00 | 16:15 Uhr

€ 20,-/18,-/16,-/14,- Kinder Abo Nr. 4-6



Krabat von Otfried Preußler

Auf den Punkt. Kulturverein

24.3. | 7.5.2026 10:00 Uhr

€ 27,-/25,-/23,-/21,- | Schulgruppen: €10,-

Weiters im März 2026



1.3.2026 19:30 Uhr
Votka i šampanjac
von **Irina Waskowskaja**
in serbischer Sprache
€ 35,-/30,-

10.3.2026 19:30 Uhr
Naši dani
von **Radoslav Milenković**
in serbischer Sprache
€ 35,-/30,-



12.3.2026 19:30 Uhr
Darko Rundek & Ekipa
€ 45,-/40,-

16.3.2026 18:30 Uhr
AMADEUS International School Vienna
Golden Hits
€ 50,-/45,-

17.3.2026 19:30 Uhr
Manuel Randi Trio
Music For Three
€ 62,50/55,50/45,50/39,50*

30.3. | 31.3. | 1.4.2026
VIBE 2026 – The Inclusive Dance Challenge
Internationaler Tanzwettbewerb
vibe.international

27.3.2026 19:30 Uhr
Ivan Franko Nationales Akademisches Dramatheater
Caligula



15.3.2026 19:30 Uhr
Moje pozorište von **Boris Liješević**
Atelje 212 Belgrad
in serbischer Sprache
€ 30,-/28,-

Kartenvorverkauf Telefonisch reservierte Karten müssen **spätestens acht Tage** vor der Vorstellung abgeholt werden, außer sie werden mit Kreditkarte gekauft, die wir auch an der Tageskasse akzeptieren. Online Kartenverkauf auf www.akzent.at und über die Ticket Gretchen App. Karten teilweise auch bei: oeticket.com und Wien-Ticket. **Ermäßigungen** gibt es mit der AK-AktivCard und der Ö1-Card (für nicht mit * bezeichnete Vorstellungen). **Abendkasse** DW 13334 oder 13335, ab eine Stunde vor Beginn. **Öffentliche Verkehrsmittel** U1 (Taubstummengasse oder Südtirolerplatz/Hauptbahnhof), D (Belvedere/Plösslgasse), 13A. **Tiefgarage** steht ab einer Stunde vor bis eine halbe Stunde nach jeder Veranstaltung nach Maßgabe freier Plätze kostenlos zur Verfügung. (Einfahrt Argentinierstraße hinter dem Theater). Das Theater Akzent ist **behindertenfreundlich** gebaut. Rollstuhlplätze beim Kauf anmelden! Interessiert Sie das **Theater-Akzent-Programm**? Lassen Sie sich regelmäßig und unverbindlich unseren Spielplan zuschicken! Schreiben oder mailen Sie uns Ihre Postanschrift oder tragen Sie sich auf akzent.at in den Newsletter ein.

IMPRESSUM Akzent Spielplan – Die Zeitung des Theater Akzent, 1040 Wien, Argentinierstraße 37
T: 01/50165-13306 | Herausgeber/Medieninhaber: Verein Veranstaltungszentrum Akzent.
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Mag. Wolfgang Sturm

19. Jahrgang, 195. Ausgabe 3 2026 / Programmänderungen vorbehalten!

BILDRECHTE **S2** Beutler: **Caro Strasnik** | Lorenz: **Moritz Schell** | **S4** Marecek/Steinhauer: **Xenia Trampusch** | **S5** Etta Scollo: **Lorenzo Huskamp** | Harfouch: **Pascal Buening** | **S6** Milberg: **Jim Rakete** | **S7** Chocolat: **Stefan Nimmesgern** | **S8** Hamlet: **Karl Satzinger** | **S9** Ludwig XIX.: **Volker Schmidt** | **S10** Pissecker: **Sabine Klímt** | **S11** Pikart: **Stefan Joham** | Schreiner: **Ernst Gelles** | Pizzera & Jaus: **Ingo Pertramer** | **S11** Bauer: **Reithofer Media** | **S12** VIDA: (Fotograf) **Koelsch-Gockisch** | **S13** Kopmajer: **Andreas Mueller** | **S15** Oh mein Gott: **Daniela Matejschek** | Werther: **Stephan Brückler** | **S16** Cencig: **Barbara Wagner** | Minichmayr: **Susanne Hassler-Smith** | Hatzl: **René Fietzek** | **S17** Köhlmeier: **Peter Hassiepen** | **S18** Maertens/Kolm: **Franz Neumayr** | Steinhauer: **Moritz Schell** | **S19** F. Karl: **Dorothea Falke** | A. Karl: **Marlene Fröhlich** | Markovics: **Moritz Schell** | Barrable-Lindner: **Georg Cicek Graf** | Udo Jürgens: **beneschfurrer** | Rosmanith: **Hans Ringhofer** | Havlíček: **Ernst Hefter** | **S20** Berger Havlíček Orchester: **Ernesto Gelles** | Vorgetäuschte Höhepunkte: **Felicitas Matern** | Duchateau/Grissemann/Stermann: **Udo Leitner** | **S21** Lee Lang Goes Country: **Helmut Harringer** | **S24** Mojo Blues Band: **Ernst Trauner** | **S25** Gühring: **Jeanne Degraa** | **S26** Reset your mind: (Design) **Desiree Berghold-Wieser** | Meerjungfrau: **eventpro** | **S27** Votka i šampanjac: **Bosko Djordjevic** | Alle anderen: Archiv Theater Akzent